

## **Faszination der Berührung**

Lorenz Schimpfössl in der Hörmann-Galerie

(pld) Metamorphosen - Veränderungen, Umgestaltungen, ja sogar Verwandlungen durch Zeit, Wahrnehmung und Bewegung präsentiert der Landecker Künstler Lorenz Schimpfössl bis 11. Oktober in der Imster Galerie Theodor von Hörmann.

Das Zusammentreffen, eine regenbogenhafte Palette unterschiedlichster Berührungen auf geistiger wie körperlicher Ebene bildet eines der wichtigsten künstlerischen Betätigungsfelder Schimpfössls. "Der Moment des geringsten Abstandes, der Augenblick, dem eine Veränderung, eine Metamorphose folgen muss." Während die "Berührung" im Zyklus "Woman 1-7" auf einer mentalen Ebene erfolgen, zeigen die weiteren Exponate eine faszinierende optische physikalische Dimension von Berührungen auf. Women 1-7 - sieben Abgüsse ein und derselben Frau während vier Jahren, von Schwangerschaft begleitet, entstanden - zeigen unterschiedliche Stimmungslagen, wechselnde körperliche Verfassungen und auch die Veränderungen, die materialbedingt seit den Abgüssen aufgetreten sind.

### **Annäherung**

Im Objekt "Annäherung dünner Schichten" schwebt eine wassergefüllte Latexhaut förmlich im Moment vor der Berührung verharrend über einer Wasseroberfläche. Sanfte Bewegungen, von der Umgebung ausgelöst, verleihen dem Werk eine faszinierende Dynamik, die durch das Spannungsfeld der Schwere des Wassers und der Leichtigkeit der Latexblase noch zusätzlich genährt wird.

Berührung und Veränderung der ganz anderen Art zeigt Schimpfössl im dritten Raum der Galerie Hörmann. "Die Wassertänzerin" vereint Licht und Wasserdampf zu einer einzigartigen Symbiose von zweidimensionaler Abbildung und dreidimensionaler Bewegung. Mit einem Projektor werden Fotos in den Raum entsandt, bis sie auf eine Dampfwolke treffen und sich dort in einem zufällig ergebenden dreidimensionalen Lichtgebilde vereinigen. Die Bewegung der Wassertröpfchen verleihen dabei den statischen Bildern eine fesselnde Dynamik.

Flora Zimmerer führte in ihrer Eröffnungsrede die zahlreich anwesenden Besucher gefühlvoll und präzise zu jenen Empfindungspunkten, die eine persönliche Metamorphose, ein Eintauchen und Miterleben in das künstlerische Schaffen Lorenz Schimpfössls ermöglichten.

---

Rundschau - Imst (2003-09-23)